

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens:****- 1.1 Produktidentifikator:****Handelsname:** HAAS® HP5-3K (Komponente A)**- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Pflasterfugenmörtel auf Epoxid-Bindemittel-Basis**- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:****Hersteller / Lieferant:** HAAS® Baustofftechnik  
Moosburgerstraße 96  
9210 Pörtschach am Wörthersee  
Österreich  
T: +43 (0) 664 / 182 31 42  
F: +43 (0) 42 72 / 26 80  
M: info@haas-austria.com  
W: http://www.haas-austria.com**Auskunftgebender Bereich:** siehe Kapitel 16**- 1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Wien, T: +43 (0) 1 / 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:****- 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:****- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Skin Irrit. 2	H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 2	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**- 2.2 Kennzeichnungselemente:****- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**- Gefahrenpiktogramme:**

GHS07 GHS09

**- Signalwort:** Achtung**- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:****Reaktionsprodukt:** Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700  
Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz  
Alkyl(C12-C14)glycidylether**- Gefahrenhinweise:**H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung**- Sicherheitshinweise:**P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen auch Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.**- Zusätzliche Hinweise:**

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**- 2.3 Sonstige Gefahren:****- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:** Nicht anwendbar.**- vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:**

**- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

**Beschreibung:** Epoxidharzformulierung auf Basis von Bisphenol-A-Flüssigharz und Bisphenol-F-Flüssigharz

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 25068-38-6 NLP: 500-033-5 Indexnummer: 603-074-00-8 Reg.nr.: 01-2119456619-26-xxxx	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700 Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	50 - 100 %
CAS: 28064-14-4 EG-Nummer: 608-164-0 Reg.nr.: 01-2119454392-40-xxxx	Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	25 - 50 %
CAS: 68609-97-2 EINECS: 271-846-8 Indexnummer: 603-103-00-4 Reg.nr.: 01-2119485289-22-xxxx	Alkyl(C12-C14)glycidylether Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	10 - 25 %

**- Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

- Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen.

**- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- Hinweis für den Arzt:** Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen.

**- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**

**- 5.1 Löschmittel:**

- Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser im Vollstrahl.

**- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

- Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.
- Weitere Angaben:** Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

**- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**- 6.3 Methoden und Material für die Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindenden Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Unfallstelle sorgfältig säubern.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**  
**Lagerung:**  
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.  
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.  
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen:**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7
- **8.1 Zu überwachende Parameter:**  
**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte		
<b>25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG &lt;700</b>		
Dermal	DNEL-worker	8,3 mg/kg / bw/d
Inhalativ	DNEL-worker	12,3 mg/m <sup>3</sup>
<b>28064-14-4 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz</b>		
Dermal	DNEL-worker	104,15 mg/kg / bw/d
Inhalativ	DNEL-worker	29,39 mg/m <sup>3</sup>
<b>68609-97-2 Alkyl(C12-C14)glycidylether</b>		
Dermal	DNEL-worker	3,9 mg/kg / bw/d
Inhalativ	DNEL-worker	13,8 mg/m <sup>3</sup>

PNEC-Werte	
<b>25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG &lt;700</b>	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,006 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,0006 mg/l (Meerwasser (seawater))
<b>28064-14-4 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz</b>	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,003 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,0003 mg/l (Meerwasser (seawater))
<b>68609-97-2 Alkyl(C12-C14)glycidylether</b>	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,0072 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,00072 mg/l (Meerwasser (seawater))

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**  
**Persönliche Schutzausrüstung:**  
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
**Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
**Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**



Kombinationsfilter A-P2

**- Handschutz:**

Handschuhe aus Kunststoff

Nur Chemikalien- Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.  
Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.  
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

**- Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Handschuhe aus PVC

Empfohlene Materialstärke: &gt; 0,5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:** Handschuhe aus PVC.

**- Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille.

**- Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:****- 9.1 Angaben zu den grundlegenden, physikalischen und chemischen Eigenschaften:****- Allgemeine Angaben:****- Aussehen:**

**Form:** flüssig  
**Farbe:** gelblich  
**Geruch:** schwach, charakteristisch

**- Zustandsänderung:**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** nicht bestimmt

**Siedebeginn und Siedebereich:** >200°C

**- Flammpunkt:**

&gt;150°C

**- Selbstzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**- Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**- Dichte bei 23°C:** 1,1 g/cm<sup>3</sup> (ISO 2811-2)

**- Löslichkeit in/Mischbarkeit mit**

**Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

**- Viskosität:**

**dynamisch bei 23°C:** 950 mPas (ISO 3219)

**- 9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

**- 10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- 10.2 Chemische Stabilität****- Thermische Zersetzung /**

**zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Alkalien, Aminen und Säuren.**

**- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel.

**- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

keine, bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung

**im Brandfall:** toxische Gase und Dämpfe

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
- **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
<b>25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG &lt;700</b>		
Oral	LD50	19800 mg/kg (rab) 11400 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	20000 mg/kg (rab)
<b>28064-14-4 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz</b>		
Oral	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rab) > 2000 mg/kg (rat)
<b>68609-97-2 Alkyl(C12-C14)glycidylether</b>		
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 4500 mg/kg (rab)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**  
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:**  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:**

- **12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität:	
<b>25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG &lt;700</b>	
Bakterientoxizität (Bacteria toxicity)	3,6 mg/l (Leuciscus idus) (EC50(96h))
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	2,8 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity)	220 mg/l (Alge Scenedesmus sp.) (EC50(96h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	1,3 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))
<b>28064-14-4 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz</b>	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	2,55 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	2,54 mg/l (Leuciscus idus)
<b>68609-97-2 Alkyl(C12-C14)glycidylether</b>	
Bakterientoxizität (Bacteria toxicity)	> 100 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge)) (EC50)
Algentoxizität (Algae toxicity)	844 mg/l (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	1800 mg/l (Ochorhyncus mykiss (Regenbogenforelle))(LC50 (96h))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **12.4 Mobilität im Boden:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Ökotoxische Wirkungen: nicht bestimmt**
- **Bemerkung: Giftig für Fische**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
Giftig für Wasserorganismen

**- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:**

**- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:**

**- Empfehlung:**

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.

Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

<b>Europäischer Abfallkatalog:</b>	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 02 00	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
08 02 99	Abfälle a. n. g.

**- Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:**

**- 14.1 UN-Nummer:**

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: UN3082

**- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

- ADR/RID/ADN: 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharz MG<700)
- IMDG: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (epoxy resin), MARINE POLLUTANT
- IATA: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (epoxy resin)

**- 14.3 Transportgefahrenklassen:**

**- ADR/RID/ADN:**



- Klasse : 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Gefahrzettel: 9

**- IMDG, IATA:**



- Class : 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Label: 9

**- 14.4 Verpackungsgruppe:**

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: III

**- 14.5 Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:** Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Epoxidharz MG<700, Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz  
Ja  
Symbol (Fisch und Baum)
- **Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):** Symbol (Fisch und Baum)
- **Besondere Kennzeichnung (IATA):** Symbol (Fisch und Baum)

**- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**

- **Achtung:** Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- **Kemler-Zahl:** 90
- **EMS-Nummer:** F-A-S-F
- **Stowage Category:** A

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.
- Transport / weitere Angaben:
- Freigestellte Mengen (EQ): E1
- Begrenzte Menge (LQ): 5L
- Freigestellte Mengen (EQ): Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie: 7
- Tunnelbeschränkungscode: E
- IMDG:
- Limited quantities (LQ): 5L
- Excepted quantities (EQ): Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- UN „Model Regulation“: UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (EPOXIDHARZ MG <700), 9, III

**ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften:**

- 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:
- Richtlinie 2012/18/EU:
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie: E2 Wassergefährdend
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse: 200t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse: 500t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach VbF: Fällt nicht unter die Verordnung brennbarer Flüssigkeiten entfällt.

VOC	- EU (Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG))
0,00	%

- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- UVV: „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen“ (BGV D25)
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich: HAAS® Baustofftechnik, Moosburgerstraße 96, 9210 Pörschach am Wörthersee, Österreich  
T: +43 (0) 664 / 182 31 42, F: +43 (0) 42 72 / 26 80, M: info@haas-austria.com

- Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens:**

**- 1.1 Produktidentifikator:**

**Handelsname:** HAAS<sup>®</sup> HP5-3K (Komponente B)

**- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Pflasterfugenmörtel auf Epoxid-Bindemittel-Basis (Härter)

**- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

**Hersteller / Lieferant:** HAAS<sup>®</sup> Austria  
Moosburgerstraße 96  
9210 Pörschach am Wörthersee  
Österreich  
T: +43 (0) 664 / 182 31 42  
F: +43 (0) 42 72 / 26 80  
M: info@haas-austria.com  
W: http://www.haas-austria.com

**Auskunftgebender Bereich:** siehe Kapitel 16

**- 1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Wien, T: +43 (0) 1 / 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:**

**- 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:**

**- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Acute Tox. 4	H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin Corr. 1B	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Repr. 2	H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 1	H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Aquatic Chronic 2	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**- 2.2 Kennzeichnungselemente:**

**- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**- Gefahrenpiktogramme:**



GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

**- Signalwort:** Gefahr

**- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2-Piperazinoethylamin  
Phenol, styrolisiert

**- Gefahrenhinweise:**

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**- Sicherheitshinweise:**

P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.  
P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.



- **2.3 Sonstige Gefahren:**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:**

**- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

**Beschreibung:** Epoxidharzhärter, Formulierung auf Basis aliphatischer Polyamine

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0 Reg.nr.: 01-2119980970-27-xxxx	Phenol, styrolisiert Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	50 - 100 %
CAS: 140-31-8 EINECS: 205-411-0 Indexnummer: 612-105-00-4 Reg.nr.: 01-2119471486-30-xxxx	2-Piperazinoethylamin Acute Tox. 3, H311; Repr. 2, H361; STOT RE1, H372; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam.1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens.1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	25 - 20 %

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

**- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Hinweis für den Arzt:** Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen.

**- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**

**- 5.1 Löschmittel:**

- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser im Vollstrahl.

**- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.
- **Weitere Angaben:** Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

**- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**- 6.3 Methoden und Material für die Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindenden Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Unfallstelle sorgfältig säubern.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**  
**Lagerung:**  
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.  
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.  
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen:**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7
- **8.1 Zu überwachende Parameter:**  
**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte		
140-31-8 2-Piperazinoethylamin		
Inhalativ	DNEL-worker	10,6 mg/m <sup>3</sup> (systemisch)

PNEC-Werte	
140-31-8 2-Piperazinoethylamin	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,058 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,0058 mg/l (Meerwasser (seawater))

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**  
**Persönliche Schutzausrüstung:**  
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
**Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
**Empfohlenes Fitlergerät für kurzzeitigen Einsatz:**



Kombinationsfilter A-P2

- **Handschutz:**



Handschuhe aus Kunststoff

Nur Chemikalien- Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.  
Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.  
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- **Handschuhmaterial:**  
Nitrilkautschuk  
Fluorkautschuk (Viton)  
Handschuhe aus PVC  
Empfohlene Materialstärke: > 0,5 mm  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:** Handschuhe aus PVC.

**- Augenschutz:**



Dichtschießende Schutzbrille.

**- Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:**

**- 9.1 Angaben zu den grundlegenden, physikalischen und chemischen Eigenschaften:**

**- Allgemeine Angaben:**

**- Aussehen:**

**Form:** flüssig  
**Farbe:** gelblich  
**Geruch:** aminartig

**- Zustandsänderung:**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** nicht bestimmt  
**Siedebeginn und Siedebereich:** >200°C

**- Flammpunkt:** >100°C

**- Selbstzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**- Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**- Explosionsgrenzen:**

**untere:** 2,1 Vol %  
**obere:** 10,5 Vol %

**- Dichte bei 23°C:** 1,1 g/cm<sup>3</sup> (ISO 2811-2)

**- Löslichkeit in/Mischbarkeit mit**

**Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

**- Viskosität:**

**dynamisch bei 23°C:** 460 mPas (ISO 3219)

**- 9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

**- 10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- 10.2 Chemische Stabilität**

**- Thermische Zersetzung /**

**zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Alkalien, Aminen und Säuren.

**- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel.

**- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

keine, bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung

**im Brandfall:** giftige Gase/Dämpfe  
reizende Gase/Dämpfe

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
- **Akute Toxizität:** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
<b>61788-44-1 Phenol, styrolisiert</b>		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rat)
<b>140-31-8 2-Piperazinoethylamin</b>		
Oral	LD50	2097 mg/kg (rab)
Dermal	LD50	2140 mg/kg (rat) 866 mg/kg (rab)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:**  
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Kann beim Einatmen von Aerosolen sehr giftig sein.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**  
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:**

- **12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität:	
<b>61788-44-1 Phenol, styrolisiert</b>	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	1 - 10 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algtoxizität (Algae toxicity)	3,14 mg/l (Alge Scenedesmus sp.) (EC50(96h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	14,8 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))
<b>140-31-8 2-Piperazinoethylamin</b>	
Bakterientoxizität (Bacteria toxicity)	511 mg/l (Nitrifizierende Bakterien (nitrog.-fix.)) (EC50(2h))
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	58 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algtoxizität (Algae toxicity) (statisch)	>1000 mg/l (Pseudokirchnerilla subcapitata) (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	2190 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **12.4 Mobilität im Boden:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Ökotoxische Wirkungen: nicht bestimmt**
- **Bemerkung: Giftig für Fische**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
Giftig für Wasserorganismen
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:**

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

- Empfehlung:

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.  
Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Europäischer Abfallkatalog:	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 02 00	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
08 02 99	Abfälle a. n. g.

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:**

- 14.1 UN-Nummer:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: UN2735

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

- ADR/RID/ADN: 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, Phenol, styrolisiert), UMWELTGEFÄHRDEND  
- IMDG: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, Phenol, styrenated, MARINE POLLUTANT  
- IATA: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN)

- 14.3 Transportgefahrenklassen:

- ADR/RID/ADN:



- Klasse : 8 (C7) Ätzende Stoffe  
- Gefahrzettel: 8

- IMDG, IATA:



- Class : 8 (C7) Ätzende Stoffe  
- Label: 8

- 14.4 Verpackungsgruppe:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: III

- 14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Epoxidharz MG<700, Phenol, styrolisiert  
- Marine pollutant: Ja  
- Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN): Symbol (Fisch und Baum)  
- Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum)

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Achtung: Ätzende Stoffe  
- Kemler-Zahl: 80  
- EMS-Nummer: F-A, S-B  
- Segregation groups: Alkalien  
- Stowage Category: A  
- Segregation Code: SG35 Stow „separated from“ acids.

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:

Nicht anwendbar.

- **Transport / weitere Angaben:**
- **Freigestellte Mengen (EQ):** E1
- **Begrenzte Menge (LQ):** 5L
- **Freigestellte Mengen (EQ):** Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- **Beförderungskategorie:** 3
- **Tunnelbeschränkungscode:** E
- **IMDG:**
- **Limited quantities (LQ):** 5L
- **Excepted quantities (EQ):** Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- **UN „Model Regulation“:** UN 2735 AMINE, FLÜSSIG, N.A.G. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, PHENOL, STYROLISIERT, 8, III, UMWELTGEFÄHRDEND

**ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften:**

- **15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**
- **Richtlinie 2012/18/EU:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie:** E2 Wassergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse:** 200t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse:** 500t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt.

<b>VOC</b>	<b>- EU (Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG))</b>
0,00	%

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen**
- **UVV:** „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen“ (BGV D25)
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**- Datenblatt ausstellender Bereich:** HAAS® Baustofftechnik, Moosburgerstraße 96, 9210 Pörschach am Wörthersee, Österreich  
T: +43 (0) 664 / 182 31 42, F: +43 (0) 42 72 / 26 80, M: info@haas-austria.com

**- Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1